



Medienmitteilung vom 14.2.2022

Departement Life Sciences und Facility Management der ZHAW

Hirnforscherin leitet den neuen Bachelor-Studiengang in Applied Digital Life Sciences

Mit der Hirnforscherin Céline Reinbold hat kürzlich eine ausgewiesene Fachfrau mit hohem Leistungsausweis in Forschung und Lehre die Leitung des neuen Bachelorstudiengangs in Applied Digital Life Sciences übernommen. Das neue Studienangebot der ZHAW schliesst eine Lücke zwischen den Schnittstellen der Digitalisierung in den Life Sciences und der Data Science. Das Studium startet im Herbst 2022 am Departement Life Sciences und Facility Management in Wädenswil.

Die 33jährige Céline Reinbold leitete zuletzt den MAS-Studiengang Stroke Medicine an der Universität Bern. In dieser Funktion war sie für Konzeption und Aufbau des neuen Studiengangs ebenso wie für Management und Marketing verantwortlich. Daneben war sie Projektverantwortliche am Inselspital Bern und sowohl mit der Koordination von klinischen Studien als auch mit Leitungsaufgaben betraut. Während ihres Psychologiestudiums an der Universität Basel spezialisierte sich Céline Reinbold auf molekulare Neurowissenschaften und schloss 2018 mit dem Doktorat im Bereich der Komplexgenetik ab. Schon zu Beginn dieser Zeit hat sie sich auf den Life Sciences-Schnittstellenbereich von Gehirn, Genetik und Verhalten fokussiert und diesen mit Mitteln der Bioinformatik erforscht. Nach dem Doktorat absolvierte sie einen Postdoc am Universitätsspital Basel mit Fokus auf Auswertungen im transdisziplinären Bereich der psychiatrischen Genetik, gefolgt von einem Postdoc-Aufenthalt an der Universität Oslo, wo sie am EU-Projekt «Lifebrain» im Rahmen von Horizon2020 die genetischen Grundlagen der Hirnentwicklung erforschte.

«Mit Céline Reinbold konnten wir eine ausgewiesene Fachperson mit hohem Leistungsausweis sowohl in der praktischen Forschung als auch in Lehre und Management gewinnen», freut sich Marcel Burkhard, Leiter des ZHAW-Instituts für Computational Life Sciences in Wädenswil. Die neue Studiengangleiterin in Applied Digital Life Sciences hat ihre Tätigkeit im Januar aufgenommen.

Schweizweit erster Bachelorstudiengang dieser Art

Der neue Bachelorstudiengang in Applied Digital Life Sciences ist in der Schweiz einzigartig. Er schliesst eine Lücke an den Schnittstellen der Digitalisierung in den Life Sciences und den Datenwissenschaften. Das Studium startet im Herbst 2022 und eröffnet den Absolventinnen und Absolventen Perspektiven in einem rasant wachsenden Umfeld, in dem der Umgang mit Daten und Künstlicher Intelligenz immer wichtiger wird. Im Fokus des Studiums stehen die Datengewinnung, -auswahl und -auswertung, aber auch die Bedeutung der Daten und deren Verwertung im Labor- und Produktionsumfeld. Dies ist in den Arbeitsfeldern Biologie, Umwelt, Biotechnologie, Chemie, Lebensmitteltechnologie und Gesundheit zunehmend wichtig.

Für die Vorbereitung auf ein internationales Arbeitsumfeld wird der Unterricht ab dem vierten Semester vollständig in Englisch durchgeführt.

Weitere Informationen: www.zhaw.ch/icls/bachelor

Medienmitteilung und Foto: www.zhaw.ch/lsvm/medien

Bildlegende:

Die neue Studiengangleiterin Céline Reinbold hat sich in Forschung und Lehre profiliert.

Fachlicher Kontakt:

Dr. Céline Reinbold, Studiengangleiterin BSc Applied Digital Life Sciences, Institut für Computational Life Sciences, Departement Life Sciences und Facility Management, ZHAW/Wädenswil. 058 934 50 87.

celine.reinbold@zhaw.ch



Medienkontakt ZHAW/Wädenswil:

Cornelia Sidler, Media Relations Departement Life Sciences und Facility Management, ZHAW/Wädenswil.
058 934 53 66, cornelia.sidler@zhaw.ch